



Vorlage an den Landrat des Kantons Basel-Landschaft

Titel: Beantwortung der Interpellation [2010/192](#) von Landrätin Regina Vogt vom 6. Mai 2010: Arbeitsgruppe zum Kulturleitbild – wie weit ist der Prozess gediehen?

Datum: 31. Mai 2011

Nummer: 2010-192

Bemerkungen: [Verlauf dieses Geschäfts](#)

Links:

- [Übersicht Geschäfte des Landrats](#)
- [Hinweise und Erklärungen zu den Geschäften des Landrats](#)
- [Landrat / Parlament des Kantons Basel-Landschaft](#)
- [Homepage des Kantons Basel-Landschaft](#)



Vorlage an den Landrat

betreffend Beantwortung der Interpellation [2010/192](#) von Landrätin Regina Vogt vom 6. Mai 2010: Arbeitsgruppe zum Kulturleitbild – wie weit ist der Prozess gediehen?

vom 31. Mai 2011

1. Text der Interpellation

Am 6. Mai 2010 reichte Landrätin Regina Vogt die Interpellation 2010/192 "Arbeitsgruppe zum Kulturleitbild – wie weit ist der Prozess gediehen?" ein. Sie hat folgenden Wortlaut:

„Mit dem [landrätlichen Entscheid](#) vom 12. November 2009, den Gesetzesentwurf zur Kulturförderung, Vorlage [2009/134](#), zurückzuweisen, wurde nachfolgend eine überparteilich getragene Motion lanciert, welche ein Kulturleitbild Baselland forderte.

Mit der Überweisung der Motion [2009/320](#) durch den Landrat am [11. Februar 2010](#) wurde der Regierung der verbindliche Auftrag erteilt, als Grundlage für ein revidiertes Kulturgesetz ein Kulturleitbild Baselland zu erstellen.

Ziffer 6 der überwiesenen Motion lautet: "Das Kulturleitbild ist durch eine breit abgestützte Arbeitsgruppe erarbeiten zu lassen sowie anschliessend in die Vernehmlassung bei Parteien und Verbänden zu geben."

Nach einer kurzen Erläuterung des Bildungsdirektors an der BKSK-Sitzung vom 29. April 2010 habe ich noch ein paar Fragen zu diesem Thema:

- Wie weit fortgeschritten ist die Zusammenstellung der breit abgestützten Arbeitsgruppe?
- Wann werden die Parteien zur Nomination ihrer Vertretungen in die Arbeitsgruppe eingeladen?
- Wann wird die Arbeitsgruppe ihre Arbeit aufnehmen?
- Wie sieht der weitere Zeitplan aus?

Es ist der FDP ein Anliegen, dass die im zukünftigen Kulturleitbild vorgegebenen Grundlagen einem schlanken Gesetzesentwurf dienen und über die kantonalen Fachstellen hinaus breit abgestützt sind.

Ich bitte Sie um eine schriftliche Beantwortung meiner Interpellation.“

2. Beantwortung der Fragen

Der Regierungsrat nimmt zu den genannten Fragen wie folgt Stellung:

1. Wie weit fortgeschritten ist die Zusammenstellung der breit abgestützten Arbeitsgruppe?

Das Kulturleitbild ist in Entstehung. Wichtigste Grundlage dafür stellte die TAGSATZUNG kultur.bl dar, die am 7. Mai 2011 erfolgreich und mit reger Teilnahme von Politik, Parteien, Kultur und aus der Bürgerschaft insbesondere des Kantons Basel-Landschaft stattgefunden hat. Dank der Durchführung der Tagsatzung konnte im Thema eine grosse inhaltliche Breite erreicht werden.

2. Wann werden die Parteien zur Nomination ihrer Vertretungen in die Arbeitsgruppe eingeladen?

Die Parteien wurden zur TAGSATZUNG kultur.bl eingeladen und hatten die Möglichkeit, sich aktiv zu beteiligen. Mittels Plakaten, Positionsbezügen in Talks, an den Runden Tischen, mit Diskussionsbeiträgen in den Foren und den für die politischen Parteien vorbereiteten Lounges nutzten diese die Tagsatzung als Chance, ihre kulturpolitischen Haltungen und Erwartungen einzubringen.

Der politische Prozess wird jetzt im Rahmen der Erarbeitung des Kulturleitbildes mit den Beschlussfassungen in Regierung und Landrat geführt.

3. Wann wird die Arbeitsgruppe ihre Arbeit aufnehmen?

Ein Redaktionsteam mit externen Fachleuten sichtet in Zusammenarbeit mit dem Amt für Kultur die zahlreichen an der Tagsatzung geäußerten Voten und erfasst diese bis im Spätsommer 2011 in einem Prioritätenkatalog.

4. Wie sieht der weitere Zeitplan aus?

Das neue Kulturleitbild soll im Spätherbst 2011 fertig erstellt sein und zusammen mit dem Entwurf der Kulturgesetzvorlage dem Landrat unterbreitet werden.

Liestal, 31. Mai 2011

Im Namen des Regierungsrates

Der Präsident
Krähenbühl

Der Landschreiber:
Mundschin

Beilage:

Medienmitteilung Mai 2011, TAGSATZUNG kultur.bl

TAGSATZUNG kultur.bl – Welches Kulturleitbild braucht das Land? Follow up & Agenda

Am Samstag, den 7. Mai 2011 fand in Liestal ganztägig und an drei öffentlichen Schauplätzen – im Hotel Engel, im Museum.BL und in der Kunsthalle Palazzo – die Tagsatzung kultur.bl statt. Das Kulturleitbild wird aus den unterschiedlichen Erörterungen aus den unterschiedlichen Formaten und Foren, der Online-Umfrage und den Inputs erstellt. Das Online Portal www.tagsatzung-kultur-bl.ch bleibt für Inputs zum Kulturleitbild weiterhin offen.

Facts & Figures oder Was war los?

Das breit angelegte Bürgerforum am Samstag 7. Mai 2011 ermöglichte es von 9 bis 21 Uhr, viele Ideen, Meinungen, Vorschläge und Anregungen aufzunehmen und zu registrieren. Über 250 Personen aus Politik, Kultur und der regionalen Bürgerschaft haben vor Ort an den Foren und Formaten über das künftige Kulturleitbild teilgenommen. Für alle diejenigen, die nicht am 7. Mai 2011 teilnehmen konnten oder wollten, stand vorgängig die Online Plattform mit einerseits einer Umfrage zu den Leitfragen & -themen und andererseits einer Inputseite für Kommentare, Ideen, Vorstellungen und Anliegen zur Verfügung. An der Online-Umfrage haben sich insgesamt 254 Personen beteiligt. Inputs zum künftigen Kulturleitbild wurden 22 aufgenommen.

Follow up oder Wie geht es bis wann weiter?

Die TAGSATZUNG kultur.bl war der Anfang für einen Evaluations- und Arbeitsprozess, der ab sofort weitergeht. Im Amt für Kultur wird sich ein Redaktionsteam bis im Spätsommer damit befassen, die zahlreichen Voten, Statements, Testimonials, die schriftlichen und sonoren Protokolle abzuhören, zu gewichten und - zusammen mit den Erkenntnissen aus der Online-Umfrage und den Inputs - in einem Prioritätenkatalog für den Entwurf des Kulturleitbildes zu verdichten. Jetzt schon zeichnen sich - neben der Identitätsfrage - drei thematische Felder für das Kulturleitbild ab:

1. Das Kulturleitbild des Kantons Basel-Landschaft soll das Zusammenspiel zwischen den Privaten (Vereine, Institutionen, Kulturschaffende), den Gemeinden und den kantonalen Instanzen aufzeigen und Zuständigkeiten definieren. Der Fokus steht in der Förderung des kulturellen Schaffens im Kanton, in der regionalen Dimension und in der Förderung der kulturellen Vielfalt durch die Kulturpartnerschaft mit Basel-Stadt gehören ebenfalls dazu.
2. Das Kulturleitbild des Kantons Basel-Landschaft soll die Mechanismen der Kunst- und Kulturförderung transparent aufzeigen (Organisation, Zugang und Kriterien, Unterstützung, Subventionen)
3. Die Erarbeitung eines detaillierten Who-is-who-Indexes der Kulturszene des Baselbiets.

Das neue Kulturleitbild soll im Spätherbst fertig erstellt, publiziert (GPS Magazin) und zusammen mit der Kulturgesetzvorlage (Entwurf) dem Landrat zur Genehmigung unterbreitet werden.

Neue Inputs willkommen!

Die Online-Plattform auf www.tagsatzung-kultur-bl.ch bleibt weiterhin in Betrieb. Zwischenresultate und -erkenntnisse sollen laufend publiziert und kommentiert werden. Neue Inputs sind jederzeit willkommen.

Auskunft

Auskunft erteilt Niggi Ullrich (061 552 61 52 / niggi.ullrich@bl.ch)
Medienkontakt: Monica Linder-Guarnaccia (monica.guarnaccia@bl.ch).